



Fraunhofer

FOOD CHAIN

FRAUNHOFER ALLIANZ FOOD CHAIN MANAGEMENT

1. WORKSHOP

MODERNES FOOD CHAIN MANAGEMENT

Dienstag, 8. Februar 2011
Fraunhofer-Forum Berlin

Sicherung der internationalen Obst- und Gemüsekette – ein Plus an Gesundheit

Heute kommen die Lebensmittel nicht mehr nur vom Bauern nebenan, sondern von Erzeugern aus Ländern rund um den Globus. Diese zunehmend komplexen Warenströme auf der einen Seite und die gestiegenen Frische und Qualitäts-Anforderungen von Obst, Gemüse und deren Verarbeitungsprodukte auf der anderen, stellen Erzeuger, Verarbeiter, Lieferanten und Verbraucher vor neue Herausforderungen. Forderungen nach umfassender Transparenz in der Transportkette oder Ängste vor Kontaminationen der Lebensmittel rücken in den Fokus der Öffentlichkeit.

Gemeinsam mit Vertretern von Unternehmen und Verbänden soll Ihnen gezeigt werden, was die Forschung der Fraunhofer Gesellschaft hierzu leisten kann. Wir wollen zeigen, dass Forscher nicht im Elfenbeinturm sitzen, sondern ihr Ohr am Puls der Unternehmen haben.

Wir stellen Ihnen Lösungsansätze und Forschungsergebnisse aus der Fraunhofer-Allianz Food Chain Management vor, die sich für praktische Anwendungen eignen. Wir zeigen...

- wie aktuelle Probleme praxisorientiert gelöst werden,
- welche bewährten Verfahren in naher Zukunft durch weitere Technologien ergänzt werden,
- wie das Zusammenspiel dieser Technologien die Food Chain verändert,
- welche neuartigen Anwendungen in Zukunft Einsatz in der Lebensmittelbranche finden können.

Darüber hinaus werden Wege zur Umsetzung der Forschungsergebnisse in die Praxis aufgezeigt.

Besonders wichtig sind uns deshalb Ihre Erfahrungen, Ansichten und Anregungen aus den Unternehmen. Gerne können Sie Ihre Fragen auch schon vorab an uns richten.

Dazu laden wir Sie am **8. Februar 2011** zum 1. Workshop Modernes Food Chain Management in das Fraunhofer-Forum, der Repräsentanz der Fraunhofer-Gesellschaft in Berlin, ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

PROGRAMM

Zeit	Programm	
ab 10.30	Get Together	
11.00	Die Fraunhofer-Allianz Food Chain Management Eine Strategie zur Steigerung der Lebensmittelqualität und -sicherheit. Vorstellung der Philosophie und Technologieplattform der Fraunhofer Allianz FCM.	Dr. Mark Bücking Sprecher Fraunhofer-Allianz Food Chain Management
11.20	Rückverfolgbarkeit in der Nahrungskette – Analytische Kontrollmöglichkeiten Moderne Analysenverfahren zur Bestimmung der Herkunft - From Fork to Farm - als integraler Bestandteil der Lebensmittelsicherheit. Beispiele und Entwicklungen aus der Authentizitätsprüfung in der Lebensmittelkontrolle	Dr. Carsten Fahl-Hassek Bundesinstitut für Risikobewertung BfR
11.40	Organic Food Chain Management am Beispiel der Biozitrone	Matthias Bratzler Gebrüder Bratzler GmbH, Karlsruhe; Vizepräsident im Deutschen Fruchthandelsverband e.V.
12.00	Wie reduziert GLOBALG.A.P Risiken im modernen Food Chain Management?	Frederik Callens Manager Finance and Operations Development, GLOBALG.A.P
12.20	Neuer Informationsservice für Verbraucher - Regionalität ist Trumpf, wenn sie kommuniziert wird. Am Beispiel des Regionalprodukts "Franken-Tomate"	Florian Wolz Franken-Gemüse Knoblauchsland eG Christina Waibel Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS
12.40	Mittagessen	
13.20	Innovations- und Technologietransfer gestalten Aus innovativen Ideen marktfähige Produkte entwickeln	Norbert Reichl Food-Processing Initiative e.V.
13.40	Von Technologien zur Food Chain Tool Box Zwischenergebnisse aus einem Großprojekt zum Food Chain Management Vorstellung von Lösungen entlang der Food Chain für Tomaten.	Dr. Volker Lange Christiane Auffermann Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML
14.00	Ideen und Beispiele für Lösungen aus der Fraunhofer-Allianz FCM: <ul style="list-style-type: none"> • Gassensorik • Portable Biosensorik für die schnelle Bestimmung von Qualitätsparametern in Lebensmitteln und Rohstoffen • Optische Frische-Indikatoren für Verpackungsmaterial • Freshscan • Optische Analyse • Herausforderung für Onlinelebensmittel-Shops 	Prof. Jürgen Wöllenstein, IPM Dr. Gundula Piechotta, ISIT Dr. Gerhard Mohr, EMFT Dr. Volker Großer, IZM Dr. Heinrich Grüger, IPMS Dr. Kai Förstl, SCS
15.00	Kaffeepause	
15.15	Diskussion Wie kann mein Unternehmen durch F&E für die Food Chain profitieren? Erfahrungen und Herausforderungen aus der Praxis.	Moderation Dr. Mark Bücking Dr. Volker Lange
16.00	Zusammenfassung und Handlungsempfehlungen	
16.30	Ende der Veranstaltung	

Parallel zu den Vorträgen können Sie eine kleine Ausstellung mit Exponaten besichtigen.

TEILNAHMEGEBÜHR/ANMELDUNG

Per Mail, Fax oder über unsere Homepage (<http://www.fcm.fraunhofer.de>) können Sie sich bis zum 25. Januar 2011 anmelden.

Name	
Firma	
Branche	
Mitglied	DFHV
	FPI

Die Teilnahmegebühr beträgt 65,- €.

Mitglieder des Deutschen Fruchthandelsverbands e.V. (DFHV) und der Food-Processing Initiative e.V. (FPI) zahlen eine reduzierte Teilnahmegebühr von 45,-€.

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto:

Stadtsparkasse Schmallenberg

Konto-Nr.: 89094

BLZ: 46052855

für Auslandsüberweisungen:

IBAN: DE53460528550000089094

BIC: WELADED1SMB

Verwendungszweck: „Workshop FCM“

Veranstalter

Fraunhofer-Allianz Food Chain Management

Veranstaltungsort

Fraunhofer-Forum Berlin

Anna-Louisa-Karsch-Str. 2, 10178 Berlin

Anfahrt

Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung finden Sie hier:

http://www.forum.fraunhofer.de/downloads/ffb_anfahrt.pdf

Kontakt

Fraunhofer-Allianz Food Chain Management

Dr. Andreas Hengse

Büro Berlin:

Telefon +49 30 5306-2177

Fax +49 2972 302-319

andreas.hengse@fcm.fraunhofer.de

<http://www.fcm.fraunhofer.de>